

Anmeldung bitte an  
**BUND Sachsen-Anhalt e.V.**  
**Olvenstedter Straße 10**  
**39108 Magdeburg**  
info@bund-sachsen-anhalt.de  
Telefon 0391 / 56 30 78 0  
Fax 0391 / 56 30 78 29

Hiermit melde ich mich an zur Tagung  
**ERAM – „Sichere Stilllegung schnellstmöglich“**  
am 18.5.2019 in Magdeburg.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
ggf. Organisation, Funktion

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ                      Ort

\_\_\_\_\_  
Tel. Festnetz, mobil

\_\_\_\_\_  
E-Mail

Ich möchte teilnehmen an

- Workshop 1**
- Workshop 2**
- Workshop 3**

Sie erreichen das Matthäus-Gemeindehaus mit den Straßenbahnlinien 3 und 4 Richtung Olvenstedt bis Haltestelle "Ebendorfer Straße" oder mit den Buslinien 92 und 94 bis Haltestelle "Albert-Vater-Straße".  
Vom Bahnhof aus erreichen Sie den Tagungsort zu Fuss in etwa 10 Minuten.

**BUND Sachsen-Anhalt e.V.**  
**Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.**  
**Olvenstedter Straße 10**  
**39108 Magdeburg**  
[info@bund-sachsen-anhalt.de](mailto:info@bund-sachsen-anhalt.de)  
[www.bund-sachsen-anhalt.de](http://www.bund-sachsen-anhalt.de)

**BI Morsleben e.V.**  
**Rostocker Straße 5**  
**38350 Helmstedt**  
[info@bi-morsleben.de](mailto:info@bi-morsleben.de)  
[www.bi-morsleben.de](http://www.bi-morsleben.de)

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY



BI Morsleben  
[www.bi-morsleben.de](http://www.bi-morsleben.de)

## **ERAM - „Sichere Stilllegung schnellstmöglich“**

**Samstag, 18. Mai 2019**  
**10 - 17 Uhr**

**Matthäus-Gemeindehaus**  
**Freiherr-vom-Stein-Straße 45**  
**39108 Magdeburg**

## Der Stilllegungsplan für das Atommülllager

Morsleben ERAM wurde 2010 veröffentlicht. In der Erörterung Ende 2011 wurden die vorgetragenen Einwendungen vielfach bestätigt. Zudem hat die Entsorgungskommission des Bundes im Jahr 2013 erhebliche Defizite festgestellt und ihrerseits Auflagen erlassen. Ein offenkundiger „Flaschenhals“ ist das geplante Verschlussbauwerk im gipsartigen Anhydrit.

Können die Menschen in Sachsen-Anhalt und in Niedersachsen damit zufrieden sein, wenn sie weiter im Unklaren bleiben über die Zukunft des eigentlich ungeeigneten Atommülllagers Morsleben? Wie wird die Öffentlichkeit beteiligt?

Der Koalitionsvertrag der Bundesregierung von 2018 enthält den Auftrag: „Auch die sichere Stilllegung des Endlagers Morsleben muss schnellstmöglich vorangebracht werden.“

Ein überarbeiteter Stilllegungsplan nach dem Stand von Wissenschaft und Technik: Hat das alles Zeit bis 2026 oder 2036 oder irgendwann sonst einmal? Welche Konsequenzen sind aus erwiesenen Möglichkeiten und Unmöglichkeiten zu ziehen? Die Stilllegungsarbeiten werden viele Jahre in Anspruch nehmen: Wie wird die Weiterentwicklung von Wissenschaft und Technik einbezogen?

Wir laden Sie herzlich ein!

*Ralf Meyer*

BUND Sachsen-Anhalt e.V.

*Andreas Fox*

BI Morsleben e.V.

## PROGRAMM

### Begrüßung

**Ralf Meyer**

Landesvorsitzender BUND Sachsen-Anhalt e.V.

### Höchstmögliche Sicherheit:

**Keine unendliche Geschichte**

**Andreas Fox**

BI Morsleben e.V.

### Abdichtungsbauwerke im Anhydrit:

**Anforderungen, Entwicklung, Nachweise**

**Matthias Ranft, Dr. Antje Carstensen**

Bundesgesellschaft für Endlagerung GmbH

### Prüfung des Stilllegungsplans –

**wie umgehen mit kontroversen Ergebnissen?**

**Dr. Uwe Höpfner**

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie Sachsen-Anhalt

## P A U S E

**Was wir wissen, was wir vielleicht wissen**

**und was wir niemals wissen werden:**

**Strahlenschutz und Umgang mit Ungewissheiten**

**Dr. Michael Mehnert**

Mitglied im BUND Bundesarbeitskreis  
Atomenergie und Strahlenschutz

**Geplante Flexibilität - Stilllegungsprozess und**

**Entwicklung von Wissenschaft und Technik**

**Ra. Dr. Ulrich Wollenteit**

## P A U S E

### Workshop 1

**Alternativplanungen in einem lernenden  
Stilllegungsprozess**

Leitung: Dr. Ulrich Wollenteit

### Workshop 2

**Langzeitsicherheitsbetrachtung in  
transdisziplinärer Entwicklung**

Leitung: Dr. Michael Mehnert

### Workshop 3

**Transparenz und Öffentlichkeitsbeteiligung**

Leitung: Thorben Becker, BUND (angefragt)

## P A U S E

### Workshopberichte

### Abschluss

---

- Die Konferenz ist öffentlich -

---